

ANTRAG Anrainerparkkarte

Antagsteller:

Nachname:
Vorname
Adresse:
PLZ/Ort:
Telefon/Mobil:
E-Mail:

Bei dem von mir angeführten Wohnsitz handelt es sich um den Hauptwohnsitz (dieser ist an jener Unterkunft begründet, an der man sich in der erweislichen oder aus den Umständen hervorgehenden Absicht niedergelassen hat, diese zum Mittelpunkt seiner Lebens Beziehungen zu machen).

Angaben zum Kraftfahrzeug:

Behördliches Kennzeichen des KFZ: _____ bis höchstens 3,5 t Gesamtgewicht

- Ist das KFZ auf Sie als Privatperson zugelassen?
- Ist das KFZ auf den/die Arbeitgeber/in zugelassen?
- Ist das KFZ auf den/die Leasinggeber/in zugelassen?

Hinweis: vorzulegen ist der Zulassungsschein und bei Firmenfahrzeugen die Firmenbestätigung über die Privatnutzung.

Anrainerparkkarte / persönliches Interesse:

- Verfügen Sie über einen Privatabstellplatz im unmittelbaren Wohnbereich?
 Ja Anzahl: _____ Nein

Besonderer Personenkreis / Beschäftigte // Unternehmer:

- Das Erreichen der Arbeitsstätte ist ohne KFZ erheblich erschwert oder unmöglich.
- Die Erteilung der Bewilligung liegt im Interesse der Nahversorgung
- Innerhalb von 300m in direkter Linie zur Arbeitsstätte steht kein privater oder betriebseigener Parkplatz zur Verfügung.

Antrag auf eine Ausnahmegewilligung gem. §45 Abs. 4 und Abs. 4a StVO 1960 zum Parken in der Kurzparkzone

**Antrag auf eine Ausnahmegewilligung gem. §45 Abs. 4 und Abs. 4a StVO
1960 zum Parken in der Kurzparkzone**

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Jonakparkplatz | <input type="checkbox"/> Parkplatz Ballgasse |
| <input type="checkbox"/> Parkplatz Auf Arzill | <input type="checkbox"/> Markparkplatz |
| <input type="checkbox"/> Parkplatz Rotes Kreuz | <input type="checkbox"/> Parkplatz Grüner Baum |
| <input type="checkbox"/> Parkplatz Eisplatzl | <input type="checkbox"/> Widum Parkplatz |

Bestätigung und Unterschrift des Antragstellers:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben und nehme zur Kenntnis, dass diese überprüft werden. Unwahre Angaben führen zum Widerruf der Ausnahmegewilligung bzw. der ausgestellten Parkkarte. Zusätzlich ziehen falsche Angaben zur Erlangung der Ausnahmegewilligung/Parkkarte eine Bestrafung gemäß §228 StGB nach sich.

Imst, am _____ Unterschrift: _____

Beilagen:

- **Zulassungsschein**
- **Bei Firmenfahrzeug: Bestätigung des Dienstgebers über die Privatnutzung des KFZ.**